1. Nachtragshaushaltssatzung

der Stadt Nürnberg für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund des Art. 68 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 63 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern i. d. F. d. Bek. vom 22. August 1998 (GVBl S. 796), zuletzt geändert durch Art. 17a Abs. 2 Bayerisches Integrationsgesetz vom 13. Dezember 2016 (GVBl. S. 335), erlässt die Stadt Nürnberg folgende Nachtragshaushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird hiermit festgesetzt; dadurch werden

	erhöht um Euro	vermindert um Euro	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschl. der Nachträge	
			gegenüber bisher Euro	auf nunmehr Euro verändert
1. im Ergebnishaushalt				
der Gesamtbetrag der Erträge			1.949.553.975	1.949.553.975
der Gesamtbetrag der Aufwendungen und der Saldo (Jahresergebnis)			1.958.353.252	1.958.353.252
			-8.799.277	-8.799.277
2. im Finanzhaushalt				
a) aus laufender Verwaltungstätigkeit mit dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von und einem Saldo von			1.895.520.869	1.895.520.869
			1.832.424.095	1.832.424.095
			63.096.774	63.096.774
b) aus Investitionstätigkeit mit dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von und einem Saldo von	1.227.815		70.880.285	72.108.100
	1.227.815		198.697.752	199.925.567
			-127.817.467	-127.817.467
c) aus Finanzierungstätigkeit mit dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von und einem Saldo von			125.904.000	125.904.000
			69.204.000	69.204.000
			56.700.000	56.700.000
d) und dem Saldo des Finanzhaushalts von			-8.020.694	-8.020.694

(2) bis (7) unverändert

§ 2

unverändert

§ 3

unverändert

§ 4

unverändert

§ 5

unverändert

§ 6

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt am 1. Januar 2017 in Kraft.